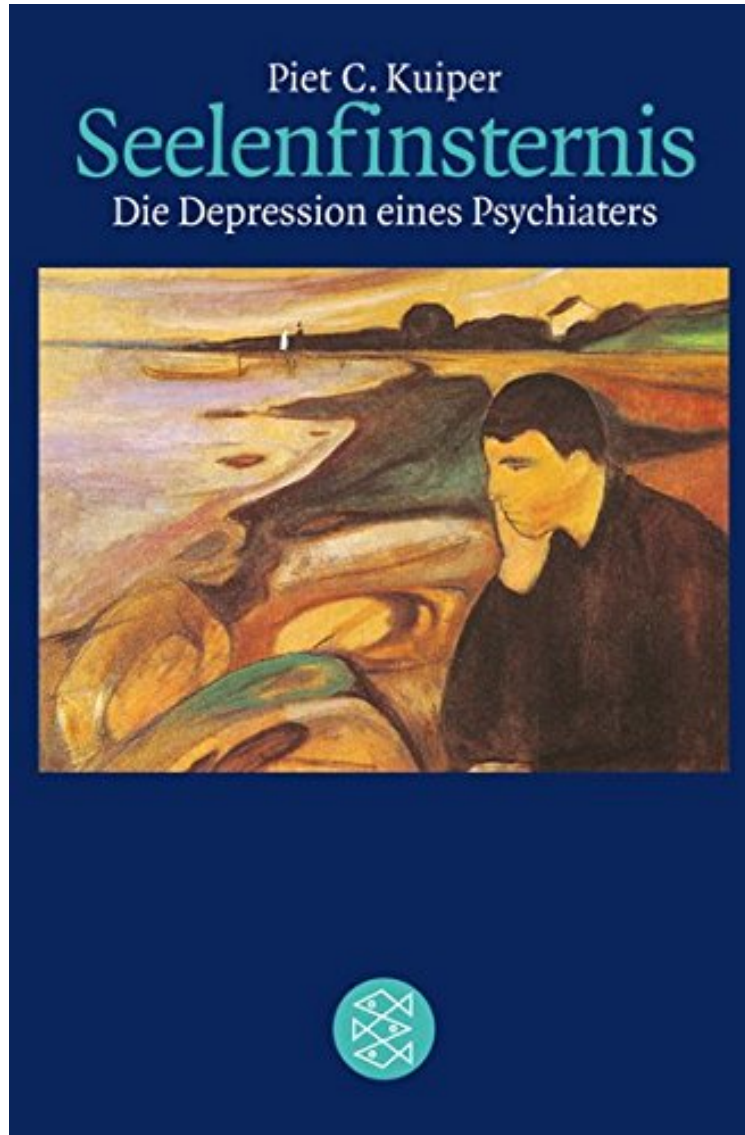


(Library ebook) Seelenfinsternis: Die Depression eines Psychiaters

## Seelenfinsternis: Die Depression eines Psychiaters

Von Piet C. Kuiper

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #25797 in BcherVerffentlicht am: 1995-05-01Anzahl der Produkte:  
1Abmessungen: 7.48 x .64b x 4.92l, Einband: Taschenbuch256 Seiten | File size: 57.Mb

**Von Piet C. Kuiper : Seelenfinsternis: Die Depression eines Psychiaters** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Seelenfinsternis: Die Depression eines Psychiaters:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erschütternder Blick in den AbgrundVon Honeybal LektorIm vorliegenden Buch schildert der renommierte und erfolgreiche Psychiater Prof. Dr. Piet Kuiper wie er selbst an einer psychotischen Depression erkrankte und wie ihn diese Krankheit in den Fundamenten seiner menschlichen Existenz erschütterte und zu vernichten drohte.Der Autor

schildert seinen beruflichen Werdegang und obwohl er über ein immenses Fachwissen über die Erkrankung verfügte, bekommt ihn die Krankheit anfangs fast schleichend und unbemerkt. Schnell verschlimmert sich jedoch seine Lage und er gerät in einen sich immer schneller drehenden Abwärtsstrudel aus Schuld, Angst, Panik und völliger Hoffnungslosigkeit. Nach einer sehr langen Behandlung gelingt zum Glück die vollständige Genesung und der Autor hat seine persönlichen Erfahrungen mit der Krankheit in diesem erschütternden Buch niedergeschrieben. Dieses Buch gewährt einen tiefen Blick in den Abgrund einer psychotischen Depression und lässt den Leser zumindest in Ansätzen erahnen, welches Leiden die Betroffenen und ihre Angehörigen zu ertragen haben. Es vermittelt jedoch auch Hoffnung, weil es zeigt, dass selbst schwerste Erkrankungen in den Griff zu kriegen sind. Einziges Manko ist für mich der Schreibstil des Autors, mit dem ich persönlich nicht so gut klarkomme. Immer wieder erwähnt Kuiper Personen und Ereignisse, bei denen mir oftmals unklar blieb, in welchem Zusammenhang sie mit der geschilderten Erkrankung stehen. An manchen Stellen wirkt der Text fast ein wenig zusammenhanglos, zerfahren und droht sich in Einschüben, Reise-Anekdoten, Exkursen zu klassischer Musik, Malerei und Architektur sowie altgriechischen Zitaten und Bibel-Sprüchen zu verlieren. Eine etwas klarere und einfachere Sprache hätte hier dem Leser vielleicht ein noch eindringlicheres Bild vermitteln können, aber das ist sicher auch eine Ansichts- und Geschmackssache. Insgesamt ist dieses Buch jedoch eine mehr als lesenswerte und interessante Lektüre für die man allerdings selber die nötige mentale Stabilität mitbringen sollte. Ob das Buch für Erkrankte die richtige Lektüre ist, wage ich zu bezweifeln, für Angehörige, Freunde oder einfach am Thema Interessierte in jedem Fall. 85 von 89 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wissen schützt vor Krankheit nicht. Von thocool So naiv es auch anmuten mag, denken wir nicht alle ein wenig so wie das Kind, welches glaubt, ein Arzt könne doch nicht krank werden? Doch was bleibt von Fachwissen und Kompetenz, wenn eine Krankheit dem Menschen Gewalt antut? Prof. Dr. Piet Kuiper wurde als gefeierte Koryphe der Psychiatrie von dem Monster berührt, über das er bejubelte Vorträge gehalten und bahnbrechende Bücher geschrieben hatte. Tragik und Glücksfall zugleich. Für ihn, weil er seine Kompetenz um ein ungeahntes Maß erweitern konnte, wenngleich er sich den Weg dahin freiwillig sicher nicht ausgesucht hätte. Für die Leser dieses Buches, weil sie teilhaben dürfen an dieser höchst ungewöhnlichen Reise in den Abgrund der menschlichen Seele. Das Buch schildert die Vorgeschichte, die Phase der Erkrankung sowie die Zeit danach in eher nüchterner und knapper Form. Offenbar hielt sich Kuiper an den Rat einer guten Freundin, die ihm ans Herz legte: "Halte es bitte sachlich, es ist schon schlimm genug." Gerade weil sein Bericht so sachlich ist und doch so verstörend, erahnt der Leser die Tiefe des Entsetzens und der Verzweiflung, in die dieser Mann kurz vor dem geplanten Ende seiner glänzenden Karriere geriet. Sein Fazit am Tiefpunkt der Depression: "Es ist nichts mehr von mir übrig." Er schreibt nicht nur freimütig über die Krankheit, sondern auch die Bewältigung des krank geworden Seins. Die unterschiedlichen Reaktionen der Menschen, die ihm nahe oder nicht so nahe standen, verdeutlichen auf beklemmende Weise, dass nach dem Überwinden der Krankheit nichts mehr so ist, wie es war. Wer sich ernsthaft für diese Krankheit und für die betroffenen Menschen interessiert, wird das Buch mit großem Gewinn lesen. Aber auch erschreckt sein über die Zerbrechlichkeit des menschlichen Lebens. 77 von 81 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Betroffener und zugleich Experte berichtet wortgewandt. Von Ein Kunde Kuiper ist ein international bekannter Psychiater. Eindrucksvoll beschreibt er zu Beginn seine Erfolge, aber auch seinen Hochmut und seine Arroganz. Dann der Donnerschlag - er erkrankt selbst an Depression, so schwer, da er sich monatelang in der Hölle wähnt und seine eigene Ehefrau nicht mehr erkennt. Für ihn eine alles verändernde Zeit, in der er durch Malen seinen Gefühlen Ausdruck verleiht und sie nach seiner Genesung niederschreibt. Sein Bericht liest sich packend, er schreibt wortgewandt und ausführlich. Kuiper ist Experte und wird gleichzeitig zum Betroffenen - eine seltene Fügung, die es dem Leser ermöglicht, die seelischen Abgründe der Depression nachzuempfinden. Glaubhaft schildert er, da ihm über Monate trotz seines Expertenwissens sein eigener Fall als der schwerste vorkam und er sich nicht als krank, sondern als der Hölle verfallen wahrnahm - allen Beteuerungen zum Trotz. Bewegend ist auch der Wandel, der sich dadurch in ihm vollzieht, als er (durch Medikamente!) wieder geheilt ist: vom arroganten, ironischen Professor wird er zum verständnisvollen und nachsichtigen Arzt. Ein sehr lesenswertes Buch, für Psychiater genauso wie für Betroffene oder Interessierte.

**Produktbeschreibung** In diesem vielbesprochenen Buch schildert der niederländische Psychiater Piet C. Kuiper auf beklemmende Weise eine schwere Depression, die ihn in eine tiefe Lebenskrise stürzte und seine Einweisung in eine Klinik notwendig machte. All sein Wissen über seelische Strungen versagte vor seiner eigenen Erkrankung. Nach seiner Genesung schrieb er dieses einmalige Dokument nieder, das zu einem Bestseller geworden ist.

**Kurzbeschreibung** In diesem vielbesprochenen Buch schildert der niederländische Psychiater Piet C. Kuiper auf beklemmende Weise eine schwere Depression, die ihn in eine tiefe Lebenskrise stürzte und seine Einweisung in eine Klinik notwendig machte. All sein Wissen über seelische Strungen versagte vor seiner eigenen Erkrankung. Nach seiner Genesung schrieb er dieses einmalige Dokument nieder, das zu einem Bestseller geworden ist. Seine größte Intensität gewinnt Kuipers Bericht bei der Schilderung jener Schuldhölle, in der er während seiner Krankheit unterzugehen drohte. Das Zentralkapitel Im tiefen Abgrund ist eine auch schriftstellerisch unerhörte Innenansicht der Hölle aus der Sicht der

Depression. Ludger Ltkehaus